

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 89 (1906)

Protokoll: Erste Hauptversammlung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

II.

Erste Hauptversammlung

Montag den 30. Juli 1906, morgens 8 Uhr,
im Grossratssaale.

-
1. Der Jahrespräsident, Herr *Dr. G. Ambühl*, eröffnet die 89. Jahresversammlung mit der Bewillkommnung der schweizerischen Naturforscher, die zum fünften Male in St. Gallen Einkehr halten, und wirft in seinem Begrüssungsvortrag „*Einst und jetzt*“ einen *Rückblick auf die Beziehungen der st.gallischen naturwissenschaftlichen Gesellschaft zur schweizerischen Muttergesellschaft* seit deren Bestehen.
 2. Zu *Stimmenzählern* werden die Herren Professoren *Zschokke*-Basel und *Weber*-Winterthur gewählt.
 3. Es erfolgt die Ernennung der fünf von der vorberatenden Kommission vorgeschlagenen Ehrenmitglieder, sowie die Aufnahme von 60 neuen Mitgliedern.
 4. Herr *Dr. Fritz Sarasin* erstattet den *Bericht des Zentralkomitees* pro 1905/06, welchem unter bester Verdankung die Genehmigung erteilt wird.
 5. Zur Verlesung gelangt die Liste der im vergangenen Jahre verstorbenen Mitglieder. Die Versammlung erhebt sich zu Ehren ihres Andenkens.
 6. Namens des Quästors verliest Herr *Prof. Dr. A. Riggensbach* *Kassabericht und Budget*, sowie den *Bericht*

der Rechnungsrevisoren. Beide Berichte werden genehmigt. Gleichzeitig spricht der Jahrespräsident unserer getreuen Quästorin für ihre umfangreiche Tätigkeit im Dienste der Gesellschaft den besten Dank aus.

7. Der Vorschlag des Zentralkomitees zur Kreierung einer Kommission zum Schutze wissenschaftlich wichtiger Naturdenkmäler wird angenommen und die Versammlung bestätigt die von der vorberatenden Kommission getroffenen Wahlen. (Siehe Verhandlungen der vorberatenden Kommission.)
8. Herr *Prof. Dr. Goebel*-München hält einen Vortrag über: „*Die Bedeutung der Missbildungen für die Botanik, früher und heutzutage.*“
9. Herr *Prof. Dr. Ernst*-Zürich spricht über: „*Die tierischen Missbildungen in ihren Beziehungen zu der experimentellen Entwicklungsgeschichte und Phylelogenie.*“
10. Der Bericht der *Kryptogamen-Kommission*, verlesen von Herrn *Dr. Christ*-Basel, wird genehmigt.
11. Herr *Prof. Dr. Albert Heim* erstattet den Bericht der *Schläfli-Stiftungs-Kommission*. Für die auf den 1. Juni 1906 ausgeschriebene Preisaufgabe: „*Monographie der schweizerischen Isopoden*“ ist rechtzeitig eine Arbeit eingegangen mit dem Motto: „Nul effort n'est perdu.“ Die mit der Begutachtung betrauten Herren Professoren *Studer* und *Blanc*, sowie die Schläfli-Stiftungs-Kommission beantragen, der Arbeit den Doppelpreis von Fr. 1000. — zu erteilen, was die Zustimmung der Versammlung findet. Das verschlossene Kuvert, den Namen des Verfassers enthaltend, wird dem Jahrespräsidenten

zur Öffnung übergeben, worauf dieser Herrn *Privatdozent Dr. J. Carl* in Genf als Verfasser verkündet.

Ein neues Thema kann erst im September fixiert werden.

12. Der Vorschlag, als Ort der Versammlung pro 1907 *Freiburg* und als Jahrespräsidenten Herrn *Prof. Musy* zu wählen, wird mit Akklamation angenommen. Herr Prof. Musy verdankt die Wahl und ladet zu zahlreichem Besuch in Freiburg ein.
13. Herr *Konservator Bächler-St. Gallen* hält seinen Vortrag: „*Über die neuesten zoologischen und prähistorischen Funde in der Wildkirchli-Ebenalp-Höhle.*“

Schluss der Verhandlungen 2.10 Uhr.

